



München, 30. März 2007

Alf C. Zimmer neuer Vorsitzender der Universität Bayern e.V.

Am 1. April 2007 tritt der Rektor der Universität Regensburg und bisherige stellvertretende Vorsitzende Professor Dr. Alf C. Zimmer (64) als Nachfolger von Professor Dr. Walter Schweitzer, Rektor der Universität Passau, sein Amt als neuer Vorsitzender der Universität Bayern e.V. an. Zugleich übernimmt der Rektor der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Professor Dr. Karl-Dieter Gröske (60), das Amt des stellvertretenden Vorsitzenden. Schwerpunkt ihrer zweijährigen Amtszeit sind Fragen der Finanzierung der Universitäten, insbesondere angesichts des bevorstehenden Studentenbergs einschließlich des doppelten Abiturjahrgangs und die Internationalisierung.

Zur Person:

Prof. Dr. Alf Zimmer,

geboren 1943 in Bevensen, studierte Psychologie an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster. 1973 Promotion mit den Nebenfächern Mathematik und Philosophie. Nach Assistententätigkeit in Tübingen und Regensburg lehrte er von 1976 bis 1980 als Professor für Allgemeine Psychologie an der Universität Oldenburg. Anschließend an einen Forschungsaufenthalt an der Stanford University wurde er 1980 zum Professor für Angewandte Psychologie an der Universität Münster ernannt. Dort habilitierte er sich im Jahre 1982. Im Jahr darauf erhielt er den Ruf an die Universität Regensburg. 1988 bis 1990 war Zimmer Dekan der Philosophischen Fakultät II, seit 1990 Mitglied des Senats. Einen Ruf auf einen Lehrstuhl für Psychologie an der RWTH Aachen lehnte er 1989 ab. Die Ukrainische Staatsuniversität Odessa verlieh ihm die Ehrendoktorwürde in Engineering Psychology. Seit 2001 ist er Rektor der Universität Regensburg.

Prof. Dr. Karl-Dieter Gröske,

geboren 1946 in Erlangen, studierte Volkswirtschaft in Erlangen-Nürnberg und München. Von 1972 bis 1988 war er am Volkswirtschaftlichen Institut der Universität Erlangen-Nürnberg tätig. 1978 Promotion, 1985 Habilitation. Von 1988 bis 1990 arbeitete er als wissenschaftlicher Projektleiter am Institut für Wirtschaft und Gesellschaft am Wissenschaftszentrum in Bonn. 1991 nahm er einen Ruf auf den Lehrstuhl für Finanzwissenschaft an der Universität Erlangen-Nürnberg an. Von 1994 bis 1996 war Gröske Dekan der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät und von 2000 bis 2002 Prorektor der Universität. Seit 1. April 2002 ist er Rektor der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg.

Universität Bayern e.V.

Ziel des gemeinnützigen Vereins ist die Förderung von Wissenschaft, Forschung und Kunst in Bayern durch die strategische Koordinierung und Positionierung der wissenschaftlichen Entwicklung an den bayerischen Universitäten, die Durchführung von wissenschaftlichen Veranstaltungen, die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses und der Studierenden, das Zusammenwirken mit dem Freistaat Bayern, den Wissenschaftsorganisationen und den Organisationen der Wissenschaftsförderung, die Zusammenarbeit mit den Landesrektorenkonferenzen in der Bundesrepublik Deutschland, der Hochschulrektorenkonferenz (HRK) und der Österreichischen Rektorenkonferenz, die Zusammenarbeit mit den Schulen in Bayern, die Entwicklung hochschul- sowie bildungspolitischer Positionen und deren Kommunikation, Kooperation mit ausländischen Hochschulen sowie die Betreuung ausländischer Wissenschaftler an den Hochschulen in Bayern.

Dieter Heinrichsen
Pressesprecher

Seite 1/1